



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 01 / 2016

08. Januar 2016

38. Jahrgang

Jahresrückblick 2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor wenigen Tagen sind wir gemeinsam in das Jahr 2016 gestartet und viele gute Wünsche haben uns dabei in den Tagen und Wochen vor dem Jahreswechsel begleitet. Manche von uns haben vielleicht die einen oder anderen guten Vorsätze für das neue Jahr gefasst in der Hoffnung und mit dem festen Willen, diese auch in die Tat umzusetzen. Vermutlich wird das nicht immer und jedem zu einhundert Prozent gelingen. Es wäre aber schon ein schöner Erfolg, wenn ein gewisser Teil davon durchzuhalten und umzusetzen wäre.

Nicht immer sind es dabei die großen Wünsche, die in Erfüllung gehen sollen, und oft sind es auch Dinge, die wir selber nur in geringem Maße zu beeinflussen in der Lage sind. Natürlich gehört dazu, dass man gesund bleibt oder wieder wird, dass man seinen Arbeitsplatz behält oder wieder Arbeit findet, dass man von größeren Unglücken in der Familie verschont bleibt oder vielleicht auch, dass vorhandene Probleme, in welchem Lebensbereich auch immer, gelöst werden können.

Das sind sicher alles keine weltbewegenden und doch für jeden Einzelnen von uns sehr wichtige Dinge, die unseren Alltag bestimmen. Gerade das hinter uns liegende Jahr 2015 hat uns aber sehr eindringlich vor Augen geführt, auf welch wackeligen Füßen unsere demokratische Grundordnung und unser Weltgefüge eigentlich steht. Die Auseinandersetzungen zwischen Russland und der Ukraine um die Halbinsel Krim, der Flächenbrand im Nahen Osten, der mit dem kreuzzugartigem Vorrücken des „Islamischen Staats“ lediglich eine weitere Eskalationsstufe im Nahostkonflikt darstellt und die auch damit in Zusammenhang stehenden Flüchtlingsströme sind die großen weltbewegenden Themen im vergangenen Jahr gewesen. Die Terroranschläge von Paris bildeten dabei den menschenverachtenden Höhepunkt in der brutal und grausam geführten globalen Auseinandersetzung im Namen des Islam.

Wie klein und unbedeutend sind dagegen die Dinge, mit denen sich Gemeinderat, Verwaltung und Bauhof der Gemeinde im Jahresverlauf beschäftigt haben. Über vieles habe ich bereits im Mitteilungsblatt berichtet, ich darf mich daher an dieser Stelle auf wenige Projekte beschränken, die uns alle im zurückliegenden Jahr mehr oder weniger beschäftigt haben.

An erster Stelle möchte ich die Fertigstellung unserer „Neuen Mitte“ anführen. In Verbindung mit der „Steige“, der Oberen Gundekarstraße“ und der „Alten Schulgasse“ wurde eine große und umfangreiche Baumaßnahme abgeschlossen, die sich zusammen mit den Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten über fast zwei Jahre hingezogen hat. Durch den Kauf des ehemaligen „Scheumanns-Anwesen“ hinter dem „Gasthaus Rotes Ross“ wurde eine komplett neue Ansicht unserer Ortsmitte realisiert. Durch die Schaffung einiger Parkplätze im hinteren Teil, vor allem aber durch die Platzgestaltung an der Hadewartstraße wurde eine einladende und ansprechende Anlage geschaffen. Die beiden von unserem örtlichen Künstler Rudolf Henninger geschaffenen „Hadewarts“ laden dabei zum Verweilen ein und schlagen gleichzeitig den Bogen zu den Wurzeln und den Gründern unseres Dorfes.

Ein weiteres Großprojekt, die Erschließung des Neubaugebietes „Fronberg“, konnte bereits im Juni fertiggestellt werden. Insgesamt wurden in einer Bauzeit von gerade einmal 9 Monaten 63 Bauparzellen erschlossen. Wie mehrfach berichtet ging der Verkauf der Grundstücke zügig vonstatten und auch die Errichtung der einzelnen Wohnhäuser geht offensichtlich in ähnlicher Geschwindigkeit über die Bühne. Nicht wenige sind erstaunt über das Tempo, in dem heutzutage ganze Häuser „gebaut“ werden. Bei manchem Objekt vergehen zwischen Aushub und Fertigstellung keine drei Monate, sodass es kaum verwundert, dass bereits die ersten Familien in ihrem neuen Domizil eingezogen sind. Mittlerweile wurden knapp 50 Bauanträge von der Verwaltung bearbeitet, mit deren vollständiger Realisierung in den nächsten Monaten zu rechnen ist.

Umfangreiche Baumaßnahmen wurden auch im Rahmen der Dorferneuerung in Unterschlausersbach gerade in den letzten Monaten abgearbeitet. Rechtzeitig vor dem Jahrmarkt konnten die beiden Zufahrten zum Marktplatz fertiggestellt werden. Komplett mit Granitkleinsteinpflaster auf wasserdurchlässigem Beton verlegt, wurde eine sehr dauerhaft und dem inhomogenen Untergrund Rechnung tragende Ausführung gewählt. Versehen mit einer neuen Straßenbeleuchtung wurde den Wünschen der Anwohner so weit wie möglich entsprochen. Mittlerweile sind auch die Pflasterarbeiten entlang der neuen Gabionenwand weit gediehen. Nach der Fertigstellung wird damit ein sicherer Gehweg für unsere Schulkinder abseits der Staats- bzw. Kreisstraße möglich.

Auch die historische Sandsteinbogenbrücke am Münchzeller Weg wurde bis auf kleine Restarbeiten noch vor der Winterpause fertiggestellt, und mit der Asphaltierung des Bereiches von der Brücke bis zum Lentersdorfer Weg konnte das letzte Teilstück des Altbestandes komplett erneuert und mit einem regelkonformen Unterbau versehen werden. In der Flur wurden nördlich von Unterschlausersbach mehrere Regenrückhaltebecken an die wegbegleitenden Entwässerungsgräben angeschlossen, wodurch eine deutliche Entlastung der innerörtlichen Abwassersysteme erreicht werden soll.

Erlauben Sie mir noch einen kleinen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr 2016.

Für den außenstehenden Betrachter hat sich bei dem historischen Gasthaus „Gelber Löwe“ augenscheinlich nicht sehr viel getan. In Bezug auf die angestrebten Sanierungsmaßnahmen ist das sicher auch richtig. Allerdings ist wie bei jedem anderen Bauvorhaben auch hier eine detaillierte und fundierte Planung nötig und vor allem auch eine gesicherte Finanzierung der gesamten Maßnahme. Wie bereits mehrfach berichtet, erwartet die Gemeinde Großhabersdorf als Vorhabensträger erhebliche Zuschüsse von staatlichen Stellen. In den vergangenen Monaten wurden daher die Finanzierungsfragen mit den beteiligten Behörden abgeklärt und darüber hinaus wurde beim zuständigen Finanzamt angefragt, ob dieses Projekt auch als ein „Betrieb gewerblicher Art“ geführt werden kann und somit vorsteuerabzugsberechtigt sein könnte. Dies wurde mittlerweile durch das Finanzamt bestätigt, was natürlich eine erhebliche Erleichterung für alle Beteiligten darstellt, da nun die gezahlte Mehrwertsteuer wieder zurückerstattet wird. Bei geschätzten Baukosten von 3,8 Mill. Euro ein nicht unerheblicher Anteil an der Gesamtfinanzierung.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde daher der Bauantrag behandelt und zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet. Nach Plangenehmigung erfolgt dann die Ausschreibung der ersten Gewerke. Mit dem Beginn der eigentlichen Sanierungsarbeiten rechnen wir ab Mitte des Jahres. Bei einer Bauzeit von etwa eineinhalb Jahren kann also mit der Fertigstellung gegen Ende 2017 gerechnet werden.

Was die weitere bauliche Entwicklung von Großhabersdorf betrifft, hat der Gemeinderat bereits Mitte letzten Jahres beschlossen, weitere Flächen im gemeindlichen Erschließungsmodell für die Wohnbebauung zu erschließen. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden, damit die in Frage kommenden Flächen in den nächsten Monaten vertraglich gesichert werden können. Anschließend kann die weitere Planung für eine kontinuierliche Erschließung weiterer Grundstücke aufgenommen werden.

Das, meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, war nur ein kleiner Abriss der wichtigen und größeren Maßnahmen, die im abgelaufenen Jahr abgeschlossen werden konnten oder die in den kommenden Monaten angegangen werden sollen. Viele kleinere, vermeintlich unwichtigere Dinge gilt es aber tagein, tagaus

abzuarbeiten. Kleinigkeiten oft, die für manchen unserer Mitbürger/innen aber große Bedeutung haben, die dennoch ebenso ernst genommen werden wollen und müssen.

Damit das alles in der gewohnten Weise funktioniert, verfügt die Gemeinde Großhabersdorf über einen leistungsfähigen und gut ausgestatteten Bauhof, eine hervorragend organisierte Verwaltung und natürlich mittlerweile über 30 motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Verwaltung, Bauhof und die Damen und Herren des Gemeinderates sind mit mir zusammen auch in diesem Jahr gerne zum Wohl unserer Gemeinde Großhabersdorf und somit auch für sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, tätig.

Herzlich danken möchte ich auch an dieser Stelle allen ehrenamtlich Tätigen, die sich in Vereinen und Verbänden aktiv für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen und ihre Zeit und Kraft einbringen, um anderen behilflich zu sein. Dieses großartige und vielfältige Engagement verdient Dank, Respekt und Anerkennung und kann nicht oft genug hervorgehoben werden.

Für das vor uns liegende Jahr 2016 wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr in Frieden und Freiheit, verbunden mit der Hoffnung, dass wir die uns gestellten Aufgaben gemeinsam bewältigen werden.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Ostension in Aix-sur-Vienne

Alle sieben Jahre findet in verschiedenen Städten im Limousin die sogenannte Ostension statt. Mit den Prozessionen wird an die Mutterkorninfektion aus dem Jahr 994 erinnert. Da die Ostension auch in Aix-sur-Vienne gefeiert wird, hat das Partnerschaftskomitee Aix-sur-Vienne die Bürgerinnen und Bürger aus Großhabersdorf eingeladen, zur Ostension zu kommen.

Es ist vorgesehen, dass vom

05. bis 10. Mai 2016

mit einem Reisebus (50 Personen) nach Aix-sur-Vienne gefahren wird. Der Bus wird an Himmelfahrt, 05.05., gegen 7.00 Uhr in Großhabersdorf abfahren und am Abend in Aix-sur-Vienne ankommen. Die Rückfahrt ist für Montag, 09.05., geplant. Dabei ist vorgesehen, dass der Bus in der Nähe von Straßburg zwischenübernachtet. Am Dienstag, 10.05., ist eine Stadtführung in Straßburg und am frühen Nachmittag die Rückreise nach Großhabersdorf geplant. Dabei werden für die Reisetilnehmer die Kosten für die Übernachtung, Verpflegung und Stadtführung anfallen.

Interessierte Bürger können sich im Rathaus Großhabersdorf bei Herrn Seischab, Tel. 99839-18, E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de, zur Fahrt anmelden. Berücksichtigt werden die Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung.

Zu dem Fest wird auch eine polnische Gruppe (ca. 50 Personen) erwartet. Die polnische Delegation möchte bei der Hinfahrt in Großhabersdorf übernachten. Wenn Sie eine Möglichkeit zur Unterbringung eines Gastes haben, dürfen wir Sie bitten, ebenfalls mit Herrn Seischab Kontakt aufzunehmen.

Fritz Biegel
1. Bürgermeister

Weihnachtsmarkt Großhabersdorf und Wendsdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun ist sie also bereits wieder Geschichte, die vorweihnachtliche Adventszeit und mit ihr die zahlreichen Weihnachtsmärkte in unserer Gegend und natürlich auch in unserer Gemeinde.

Das Weihnachtsmarktwochenende in Großhabersdorf konnte die Erwartungen, die man an einen Weihnachtsmarkt gewöhnlich stellt in Bezug auf die äußeren Bedingungen leider, nicht erfüllen. Weder Frost noch Schnee und Eis waren zu verzeichnen. Mit Tagestemperaturen um die 10 Grad und trockenem Wetter konnte man es aber sehr gut im Freien aushalten. Die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern ließen sich dann auch, spätestens mit zunehmender Dämmerung, von der besonderen Stimmung am Platz vor dem Rathaus einfangen.



Dazu beigetragen haben, wie bereits in den vergangenen Jahren, der Posaunenchor Großhabersdorf und die Kinder unserer Grundschule, die unter der Leitung von Gerhard Ulsenheimer und Gerhard Heß mit musikalischen Beiträgen die interessierten Gäste auf die bevorstehenden Festtage einstimmten. Auch das Großhabersdorfer Christkind konnte sich über große Aufmerksamkeit besonders bei den jüngeren Besuchern des Weihnachtsmarktes freuen. Ganz besonders als, das Christkind von seinem erhabenen Platz herabgestiegen kam, um alle Kinder mit dem Großhabersdorfer Weihnachtsengel zu beschenken, wurden die Augen der Kinder leuchtend und groß.

Allen Standbetreibern danke ich sehr herzlich für die Teilnahme an unserem traditionellen Weihnachtsmarkt und allen Mitwirkenden bei Schule, Kindergarten, Vereinen, Verbänden, kirchlichen und weltlichen Beteiligten danke ich für die Unterstützung bei der Ausgestaltung des Marktwochenendes.

Ein besonderer Dank gilt dabei den Mitgliedern des Gewerbeverbandes für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung sowie der Aktion „**Kinder malen ihr schönstes Weihnachtsbild**“, die nun auch schon viele Jahre erfolgreich durchgeführt wird.

Seit mittlerweile fünf Jahren wird auch in Wendsdorf ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt veranstaltet. Mit Selbstgemachtem aus Küche, Backstube, Werkstatt und Atelier hat sich der „Wes`dorfer Weihnachtsmarkt“ bereits einen besonderen Ruf erworben. Auch hier waren bei angenehmen äußeren Bedingungen viele Menschen aus der Gemeinde und der ganzen Umgebung auf den Beinen, um sich selbst einen Eindruck von den angebotenen Waren zu verschaffen. Da es sich ja in der Zwischenzeit herumgesprochen hat, dass dort „Selbstgemachtes“ im Angebot ist, das es gerade nicht auf jedem anderen Markt zu kaufen gibt. Ein sehr individuelles Sortiment also, das gerade deshalb wohl auch regen Zuspruch verzeichnen konnte, und so war es sicher auch kein Wunder, dass manche Dinge komplett verkauft werden und die Fieranten zufrieden Bilanz ziehen konnten.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten und das Organisationsteam, die mit ihrem „besonderen Weihnachtsmarkt“ ein erfolgreiches Konzept umgesetzt und damit sicher zur Bereicherung im dörflichen Leben von Wendsdorf und der gesamten Gemeinde erheblich beigetragen haben.

Stadtfest in Świąciechowa

Die Gemeinde Świąciechowa feiert am 18. und 19. Juni 2016 Stadtfest und hat deshalb die Bürgerinnen und Bürger aus Großhabersdorf nach Świąciechowa in der Zeit vom

17. bis 20.06.2016

eingeladen.

Interessierte Bürger können sich im Rathaus Großhabersdorf, bei Herrn Seischab, Tel. 99839-18, E-Mail: seischab@grosshabersdorf.de, zur Fahrt anmelden. Berücksichtigt werden die Teilnehmer in der Reihe der Anmeldung.

Fritz Biegel
1. Bürgermeister

Neue Wasser- und Kanalgebühren ab 01.01.2016

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat eine Satzung über die 8. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGSWAS) vom 30.06.2006 beschlossen.

Die Wasserverbrauchsgebühr wird auf 2,07 €/m³ neu festgesetzt.

Weiterhin hat der Gemeinderat Großhabersdorf eine Satzung über die 7. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGSEWS) vom 30.06.2006 beschlossen.

Die Kanalbenutzungsgebühr wird auf 3,59 €/m³ neu festgesetzt.

Die Änderungssatzungen treten zum 01. Januar 2016 in Kraft.

Die Satzungen liegen in der Verwaltung der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, Zimmer Nr. 14, während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Sie können auch auf der gemeindlichen Internetseite www.grosshabersdorf.de unter der Rubrik „Rathaus & Politik - Ortsrecht“ aufgerufen werden.

Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

Notarsprechtag

am 18. Januar 2016
von 14.00 - 16.00 Uhr
im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten
Tel: 09103 / 1 0 2 7

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **05. Februar 2016**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **22. Januar 2016**.

Kommunale Verkehrsüberwachung im Dienst

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie angekündigt, ist seit Mitte November die Kommunale Verkehrsüberwachung auch bei uns in Großhabersdorf aktiv. Wie der Gemeinderat beschlossen hat, wird sowohl der fließende, als auch der ruhende Verkehr überwacht.

Was den fließenden Verkehr betrifft, werden im gesamten Ortsgebiet, also inklusive der Ortsteile, insgesamt 15 Messstellen abwechselnd bedient. Dabei sind natürlich auch die Bereiche, in denen es schon seit langem immer wieder Beschwerden über zu schnell fahrende Fahrzeuge gibt, wie z.B. die Straßen an den Kindertagesstätten, an neuralgischen Punkten am Schulweg oder Ortsstraßen, die häufig mit viel zu hoher Geschwindigkeit befahren werden.

Mittlerweile wurde von der Gemeinde eine Anzeigetafel angeschafft, die den Fahrzeugen die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit anzeigt. Je nachdem, wie schnell das gemessene Fahrzeug ist, sieht der/die Fahrer/in ein lachendes grünes bei eingehaltener Geschwindigkeit oder ein trauriges gelbes Gesicht bei einer Überschreitung des vorgegebenen Limits.

Das Gerät ist mit einem Speicher ausgerüstet, so dass jederzeit nachvollzogen werden kann, wie hoch die tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten sind und um wie viele Verstöße es sich im Messzeitraum handelte.

In Bezug auf die Überwachung des ruhenden Verkehrs darf ich alle Fahrzeugführer darauf hinweisen, dass alle Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung geahndet werden. Vor allem Fahrzeuge, die den Gehweg als Parkplatz missbrauchen, gegen die Fahrtrichtung parken oder das Benutzen von Einfahrten und Einmündungen erschweren sowie allgemein zu Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Rettungsfahrzeuge beitragen, müssen mit entsprechenden Strafzetteln rechnen.

Sicher ist es auch nicht immer ganz einfach, einen geeigneten Parkplatz in unmittelbarer Nähe zu den stark frequentierten Punkten im Ortskern bzw. an den Kindergärten oder der Schule zu finden. Ich darf aber vor allem auch an alle Eltern den Appell richten, das Auto doch auch einmal in der Garage zu lassen und den Weg zur Schule oder Kindergarten zu Fuß zu gehen oder das Fahrzeug ein paar Meter weiter weg zu parken, um die restlich Strecke zu gehen. Auch viele Einkaufsfahrten könnten zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigt werden. Gerade in Zeiten, in denen allenthalben über zu wenig Bewegung geklagt wird, sollten wir doch in der Lage sein, uns wieder auf die ursprünglichste aller Fortbewegungsarten zu besinnen, nämlich das Gehen.

Mancher Gang zum Arzt ließe sich vermeiden und manche Beschwerden würden von ganz allein verschwinden mit ein bisschen mehr körperlicher Aktivität jedes Einzelnen von uns. Dazu noch mit dem angenehmen Nebeneffekt, dass Fußgänger keine „Knöllchen“ bekommen.

Ihr
Friedrich Biegel
1. Bürgermeister

3. Änderung des Fassadenprogramms

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2015 die 3. Änderung des Fassadenprogramms beschlossen. Die Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Die Verordnung liegt in der Verwaltung der Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, Zimmer Nr. 14, während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Sie kann auch auf der gemeindlichen Internetseite www.grosshabersdorf.de unter der Rubrik „Rathaus & Politik - Ortsrecht“ aufgerufen werden.

Änderung der Friedhofsgebührensatzung und der Friedhofs- und Bestattungssatzung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 17.12.2015 die 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung und die 3. Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung beschlossen. Die Satzungen treten zum 01.01.2016 in Kraft.

Die Änderungssatzungen liegen in der

**Verwaltung der Gemeinde,
Nürnberger Str. 12,
1. Stock, Zi. Nr. 14,**

während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf. Die Änderungssatzungen können auch im Internetauftritt der Gemeinde Großhabersdorf (www.grosshabersdorf.de) eingesehen werden.

**Friedrich Biegel
1. Bürgermeister**

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2015

Verabschiedung des Bauhofmitarbeiters Martin Ruf

Bürgermeister Biegel verabschiedet den Bauhofmitarbeiter Martin Ruf in die Rente. Herr Ruf war seit November 1998 bei der Gemeinde Großhabersdorf beschäftigt. Für seine Tätigkeit bei der Gemeinde bedankt sich Bürgermeister Biegel bei ihm und überreicht ihm ein Geldgeschenk.

Standesamtswesen – Ernennung von Frau Zehmeister als weitere Standesbeamtin

Der Gemeinderat ernennt die Verwaltungsfachangestellte Eve Zehmeister zum 01.01.2016 zur weiteren Standesbeamtin.

Erweiterung des EDEKA-Marktes – Verfahrensbeschlüsse zur Änderung des Bebauungsplans

Damit der EDEKA-Markt erweitert werden kann, billigt der Gemeinderat den Durchführungsvertrag mit Zeitplan. Weiterhin werden die notwendigen Verfahrensbeschlüsse gefasst, damit das Änderungsverfahren für den betreffenden Bebauungsplan und für den Flächennutzungsplan anlaufen kann.

Ortsabrundungssatzung „Fernabrünster Leiten“ wird aufgestellt

Entsprechend dem Antrag eines Grundstückseigentümers beschließt der Gemeinderat, dass für das Gebiet „Fernabrünster Leiten“ eine Ortsabrundungssatzung aufgestellt wird. Ebenfalls werden die entsprechenden Verfahrensbeschlüsse gefasst. Das Gebiet der Ortsabrundungssatzung betrifft die Grundstücke Fl. Nr. 32/Teilfläche, 43/1 und 44, jeweils Gemarkung Fernabrünst.

Friedhof Großhabersdorf – Verankerung des neuen Urnengrabfeldes „Freidhain“ in den betreffenden Satzungen

Der Gemeinderat erlässt die Änderungssatzungen zur Friedhofsgebührensatzung und zur Friedhofs- und Bestattungssatzung, damit die notwendigen Regelungen für das neue Urnengrabfeld „Freidhain“ in den Satzungen verankert sind.

Städtebauförderung – 3. Änderung des Fassadenprogramms

Der Gemeinderat beschließt die 3. Änderung des Fassadenprogramms. In dieser Änderung werden einerseits die förderfähigen Kosten erhöht. Weiterhin wird konkretisiert, dass eine Einzelfallregelung anzuwenden ist, wenn ein Gebäude mit einer größeren Kubatur als 1.000 m³ betroffen ist und das Grundstück auch eine Größe von mehr als 1.000 m² aufweist.

Sanierung Hadewartstraße – Entwicklungspflege Grünanlagen

Der Auftrag für die Entwicklungspflege der Grünanlagen in der Hadewartstraße und Alten Schulgasse wird an die Fa. Galabau Scheuber, Großhabersdorf erteilt.

Städtebauförderung – Jahresantrag 2016

Im Jahresantrag 2016 werden folgende Maßnahmen vorgesehen:

- a) Modernisierungsgutachten Mesnerhaus,
- b) Grunderwerb öffentliche Flächen
- c) Sanierung Hadewartstraße
- d) Gehweg „Meth-Scheune“ und
- e) Sanierung „Gelber Löwe“

Sanierung Gelber Löwe – Vergabe der Arch.-Leistungen für Außenanlagen

Der Gemeinderat stimmt dem Architektenvertrag der Fa. Konopatzki & Edelhäuser Architekten und Beratende Ingenieurvertrag GmbH, Klingengasse 13, 91541 Rothenburg ob der Tauber für die Anlage der Außenanlagen des Gelben Löwen zu.

Verbrauchsgebühren

Der Gemeinderat beschließt, dass ab 01.01.2016

- die Wasserverbrauchsgebühren von 1,93 €/m³ auf 2,07 €/m³ und
- die Kanalbenutzungsgebühren von 3,31 €/m³ auf 3,5 €/m³ erhöht werden.

Breitbandversorgung – Abschluss eines Kooperationsvertrags für Teile von Großhabersdorf und die Außenorte

Aufgrund der gutachterlichen Bewertung durch die Fa. Corwese wird das Angebot der Telekom Deutschland GmbH ausgewählt und vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung von Mittelfranken mit dieser ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Weiterhin wird der Finanzierungsplan, welcher entsprechend dem Angebot der Telekom ausgearbeitet wurde, gebilligt.

Blutspendetermin

**Montag, den 25. Januar 2016
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
in der Volksschule Großhabersdorf**

Der Blutspendedienst weist darauf hin! Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

**Voraussichtliche Erscheinungstermine
des Mitteilungsblattes im Jahr 2016**

Mitteilungsblatt Nr.	Erscheinungstermin	Anzeigenschluss
01/2016	08.01.2016	18.12.2015
02/2016	05.02.2016	22.01.2016
03/2016	04.03.2016	19.02.2016
04/2016	01.04.2016	18.03.2016
05/2016	06.05.2016	22.04.2016
06/2016	03.06.2016	20.05.2016
07/2016	01.07.2016	17.06.2016
08/2016	05.08.2016	22.07.2016
09/2016	02.09.2016	19.08.2016
10/2016	07.10.2016	23.09.2016
11/2016	04.11.2016	21.10.2016
12/2016	<i>Do., 01.12.2016</i>	<i>Do., 17.11.2016</i>

Stand: 09.11.2015

Änderungen vorbehalten!

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Großhabersdorf** sucht zum sofortigen Eintritt
eine/einen vollzeitbeschäftigte /vollzeitbeschäftigten

Bauhofmitarbeiter(in).

Der Besitz der Führerscheinklasse BE (früher 3) ist nachzuweisen. Der Besitz der Führerscheinklasse C (früher 2) ist erwünscht. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis 25.01.2016 an die

**Gemeinde Großhabersdorf
Nürnberger Straße 12
90613 Großhabersdorf**

zu richten. Auskunft erteilen 1. Bürgermeister Biegel (Tel. 09105/99839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18).

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Säcke	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Hornsegen und Oberreichenbach	Großhabersdorf und alle anderen Außenorte
Donnerstag, 14.01.	Montag, 11.01.	Donnerstag 14.01.
	Montag, 25.01.	Donnerstag, 28.01.

Unterschlaubach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen	Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf
---	---

Montag, 11.01.	Restmüll	Samstag, 09.01.	Restmüll
Freitag, 15.01.	Biomüll	Samstag, 16.01.	Biomüll
Freitag, 22.01.	Restmüll	Donnerstag, 21.01.	Restmüll
Freitag, 29.01.	Biomüll	Donnerstag, 28.01.	Biomüll (+ Gelbe Säcke)
Freitag, 05.02.	Restmüll	Donnerstag, 04.02.	Restmüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (www.landkreis-fuerth.de) und auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht (www.grosshabersdorf.de).

Problemmüllsammlung

Das Landratsamt Fürth informiert:

Am Mittwoch, dem **20.04.2016** findet an der Mehrzweckhalle, Fernabrünster Str. 11, Großhabersdorf, die Problemmüllsammlung für das Jahr 2016 statt.

Annahme der Problemfälle ist nur in der Zeit von **14:30 Uhr bis 17:30 Uhr!**

Ablesen der Wasserzähler

In der Zeit vom **10. Dezember bis zum 22. Dezember 2015** werden im gesamten Gemeindebereich Großhabersdorf wieder die Wasserzähler abgelesen.

Sollten Sie während dieser Zeit nicht anzutreffen sein, finden Sie eine Karte in Ihrem Briefkasten, geben Sie diese Karte

**bis spätestens 13. Januar 2016,
ausgefüllt in der Nürnberger Str. 6a**

ab oder teilen Sie uns den Zählerstand telefonisch in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr mit
Tel.: 09105 / 99 839-23 (Frau Florian).

Ansonsten müsste der Wasserverbrauch geschätzt werden. Für Ihre Mithilfe dürfen wir uns schon heute bedanken.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen

am **14. Januar 2016** und am **04. Februar 2016**,

jeweils **um 19:30 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorensprechstunde

am **14. Januar** und am **04. Februar 2016**, findet von **10.30 Uhr** bis **11.30 Uhr**
im Rathaus Großhabersdorf, 1. Stock, Zimmer-Nr.: 11,
die Seniorensprechstunde statt.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren von dieser Möglichkeit, sich Rat und Information
zu holen, regen Gebrauch zu machen.

Ihre Ansprechpartner:

Oskar Häring
Geissberg 2
Tel. 09105 / 786

Hans Scheuerlein
Geißberg 17
Tel. 09105 / 709

Seniorenkino

Die nächste Kinovorstellung für Senioren mit Kaffee und Kuchen findet am

Dienstag, 26.01. und Mittwoch, 27.01.2016 statt.

Beginn der Vorstellung: **13:30 Uhr**.

Telefonische Anmeldung bei "Lichtspiele Großhabersdorf" unter Tel.: **09105 / 990642**.

Die Anmeldung sollte spätestens 4 Tage vor Vorstellungsbeginn erfolgt sein.

Weiterer Termin für die nächste Anzeige: **Di, 23.02. und Mi, 24.02.2016**

Die Laurentius-Fachoberschule der Diakonie Neuendettelsau informiert:

Aufnahme in die 11. Jahrgangsstufe der FOS für Sozialwesen

Die Laurentius-Fachoberschule des Schulzentrums Neuendettelsau, Waldsteig 9, veranstaltet **am Samstag, den 30. Januar 2016, um 10.30 Uhr** im Musiksaal einen Informationstag. Interessierte Schüler und Eltern können sich hierbei sowohl über die pädagogischen als auch formalen Seiten des Übertritts an die Fachoberschule informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Ausstattung der Schule näher kennen zu lernen.

Ute Wania-Olbrich, StDin i.K., Schulleiterin

Weihnachtsaktion in der Grundschule



Alle Eltern, Klassen und Kinder waren aufgerufen, Weihnachtspäckchen für Flüchtlingskinder zu packen. Jedes Geschenk sollte in einem Schuhkarton verpackt werden. Der Inhalt bestand aus einer guten Mischung an Süßigkeiten, Spielwaren und nützlichen Gebrauchsartikeln. Viele fleißige Helfer engagierten sich und packten mit Eifer einen ganzen Berg an liebevollen Überraschungen.



Kurz vor Weihnachten fand dann in Ammerndorf im betreuten Wohnheim für Flüchtlinge mit Kindern die Übergabe statt. Die Freude der Kleinen war riesig, die Augen glänzten erwartungsvoll und jedes der vielen Pakete fand einen neuen Besitzer. Egal, welcher Konfession die Kinder angehörten, über ein nettes Geschenk freute sich jeder.

So war unsere Weihnachtsaktion ein voller Erfolg und wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Spendern!

Christine Rachinger

Veranstaltungen vom 08. Januar 2016 - 05. Februar 2016

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Fr, 08.01.	VdK	Stammtisch	Gasthaus Seefried	19:00 Uhr
Sa, 09.01.	Velo-Gruppe	Kegelabend	„Zur Buchspitz“, Cadolzburg	19:30 Uhr
So, 10.01.	AWO Ortsverein	Theatergruppe Roßtal	Pfarrscheune	14:00 Uhr
	Velo-Gruppe	Neujahrsempfang	Gasthaus Däumler U-Bach	16:30 Uhr
Mo, 11.01.	Ortsverein Oberreichenbach	Ausschusssitzung	Gasthaus Seefried	20:00 Uhr
	KiTa Blumenwiese	Spiel- und Informationsnachmittag für neue	Kindergarten Blumenwiese	15:00 Uhr
Mi, 13.01.	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	Kath. Kirche	14:00 Uhr
	Motorsportclub	Mitgliederversammlung	Rotes Ross	20:00 Uhr
Do, 14.01.	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Rathaus	19:30 Uhr
Fr, 15.01.	Bibertgrundschützen	Neujahrsschießen	Schützenhaus	20:00 Uhr
	Ortsverein Oberreichenbach	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Seefried	20:00 Uhr
Sa, 16.01.	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00 Uhr
	Heimatverein	Bildernachmittag	Pfarrscheune	14:30 Uhr
Mo, 18.01.	Männergesangsverein	Jahreshauptversammlung	Rotes Ross	20:00 Uhr
Mi, 20.01.	Diabetiker- Selbsthilfegruppe	Versammlung	Rotes Ross	14:30 Uhr
	Motorsportclub	Sportstammtisch	Rotes Ross	20:00 Uhr
Do, 21.01.	Skiclub	Vereinssitzung	Vereinslokal	20:00 Uhr
	Bund Naturschutz	Monatstreffen	Kreta	20:00 Uhr
Fr, 22.01.	KiTa Tulipan	Faschingsball „Kundabunt“	Pfarrscheune	20:16 Uhr
Sa, 23.01.	Skiclub	Sportklettern	Schulgelände	14:00 Uhr
	FFW Vincenzenbronn	Faschingsball	Bürgerhaus	19:00 Uhr
So, 24.01.	Soldatenkameradschaft	Generalversammlung	Schützenhaus	14:00 Uhr
Di, 26.01.	Lichtspiele	Seniorenkino	Kino	13:30 Uhr

Mi, 27.01.	Lichtspiele	Seniorenkino	Kino	13:30 Uhr
	KiTa Tulipan	Spiel- und Informationsnachmittag für neue	Kindergarten Tulipan	15:00 Uhr
Sa, 30.01.	FFW Großhabersdorf	„No Name“-Fasching	Turnhalle	21:00 Uhr
So, 31.01.	Evang. Kirchengemeinde	Tauferinnerungsgottesdienst	Evang. Kirche	09:30 Uhr
Mi, 03.02.	Motorsportclub	Mitgliederversammlung	Rotes Ross	20:00 Uhr
	Bund Naturschutz Ortsgruppe	Monatstreffen	Restaurant Kreta	20:00 Uhr
Do, 04.02.	AWO Ortsverein	AWO Seniorenclub	Gasthaus Seefried	14:00 Uhr
	Kneipp-Verein	Vereinssitzung	Restaurant Bauer	18:00 Uhr
	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Rathaus	19:30 Uhr

Wöchentliche Termine:

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	JRK	Gruppenstunde für Kinder von 8-12 Jahren	Mehrzweckgebäude	18:00 Uhr
dienstags	JRK	Gruppenstunde für Kinder ab 12 Jahren	Mehrzweckgebäude	18:00 Uhr
donnerstags	JRK	Gruppenstunde für Kinder ab 5 Jahren	Mehrzweckgebäude	17:00 Uhr
freitags	Wasserwacht	Training	Freibad	19:00 Uhr
samstags	Lauftreff	Laufen und Walking	Wolfgraben/Zahnarztpraxis	17:00 Uhr; Nov- März: 16 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike Tour	Rathaus	09:30 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Geburten in Großhabersdorf

Renz Marie Sophie	20.11.2015
Wagner Malena	25.11.2015
Crăciun Louis Alex	26.11.2015
Breidenstein Cyara	07.12.2015

Sterbefälle in Großhabersdorf

Weise Roswitha	13.11.2015
Spittler Albert	17.11.2015
Woitch Bernd	19.11.2015
Schneider Anna	26.11.2015
Jordan Karl	27.11.2015
Schülein Herbert	08.12.2015

Zum Geburtstag dürfen wir gratulieren

Müller Christine	01.01.2016	75 Jahre
Meth Edeltraud	04.01.2016	75 Jahre
Weidenfelder Gerda-Marta	05.01.2016	75 Jahre
Koppen Michael	10.01.2016	90 Jahre
Proba Dorothea	11.01.2016	75 Jahre
Och Maximilian	13.01.2016	80 Jahre
Stanzl Hildegard	16.01.2016	85 Jahre
Jacob Anna Maria	19.01.2016	91 Jahre
Henninger Wilfried	20.01.2016	80 Jahre
Städtner Johann	21.01.2016	80 Jahre
Hörlein Elisabetha	24.01.2016	75 Jahre
Sommerschuh Frieda	30.01.2016	80 Jahre
Jordan Susi	30.01.2016	85 Jahre
Schulist Günther	30.01.2016	90 Jahre
Roth Georg	01.02.2016	75 Jahre
Schnell Harald	02.02.2016	75 Jahre
Zöller Rosa	02.02.2016	91 Jahre

Zur goldenen Hochzeit dürfen wir gratulieren

Hufnagel Michael und Babetta	28.01.2016
------------------------------	------------

Möchten Sie in unserem Geburtstagskalender oder bei den Hochzeitsjubilaren nicht genannt werden, benachrichtigen Sie uns bitte rechtzeitig, d.h. mindestens 6 Wochen vor dem Ereignis, damit wir Sie aus der Liste nehmen können.

Wasserversorgung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenbergruppe“ ist, für N o t f ä l l e außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar

unter

Tel. 09103 / 79 36-0,

Fax 09103 / 79 36-10

Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem **Härtebereich** hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. Termine, Treffen im „Alten Mädchenschulhaus“ in Roßtal und Informationen bei Gerhard Roth, Tel.: 09105 / 31 30 092. **Nächstes Treffen: Jeden Montag in ungerader Kalenderwoche.**

Einwohnerstatistik – November

Zuzüge: 33	Wegzüge: 13
Geburten: 3	Sterbefälle: 8

Kleinanzeigen

Baumfällungen, Mäh- und
Mulcharbeiten von Gestrüpp,
Hochgras und Böschungen,
Heckenschnitt.
Tel.: 0171 / 45 39 81 4

Ab sofort schönen großen **Laden**
mit Büro, Abstellraum und Keller,
zu vermieten, ca. 200 m².
Tel.: 09824 / 298

Fahrradreparatur, Ersatzteile;
Rainer Grünbaum, erreichbar ab

17 Uhr, **Tel.: 09105 / 96 90 13 1**
oder 0176 / 21 78 40 09

Mobile Fußpflege und Nagelstudio.
Rufen Sie mich an unter **Tel.:**
09105 / 99 32 604 oder **mob.**
0151 / 17 21 46 02

Schneeräumer gesucht -
gute Bezahlung.
Tel.: 0172 / 8418333

Fa. Heim & Haus direkt ab Werk.
Markisen - Rollläden - Fenster -
Haustüren - Vordächer -
Dachfenster + Rollläden -
Terrassendächer - P. Negro
Tel.: 09105 / 997880